

Allergnädigst privilegirtes
Leipziger Tageblatt.

N^o. 7. Mittwoch, den 7. Juli 1830.

Die Schnellläufer in Persien.

In Persien finden sich die ältesten Spuren einer Art von Postwesen. Schon zu den Zeiten des Xerxes gab es nämlich Läufer, Couriere, die die Befehle des Königs durch die Provinzen förderten; und im Orient, wo nichts, wie bei uns, dem Wechsel der Mode unterworfen ist, hat sich denn auch das Daseyn derselben immerfort erhalten, so, daß noch jetzt die Schatirs, oder Läufer am persischen Hofe, eine sehr glänzende Rolle spielen, inwiefern sie das Geschäft haben, aufs Schnellste und Sicherste die Befehle des Herrschers auf jede Weise an den festimmten Ort zu fördern. Es gehören dazu die schnellsten, gewandtesten Männer, die in einer öffentlichen, äußerst feierlichen Probe ihre Geschicklichkeit dazu bewelsen müssen und dadurch gewöhnlich den Tag ihrer Aufnahme zu einem prächtigen Hoffeste stampeln. Der Ritter Chardin wohnte einem solchen als Augenzeuge bei, und wie wollen seine Angabe um so lieber hier mittheilen, da eines Theils die Sache der Seltenheit wegen, andern Theils aber auch darum interessirt, da man daraus sieht, wie weit es der Mensch in solchen Dingen bringen kann.

Die Probe, die ein solcher Läufer oder

Schatir bestehen muß, besteht in nichts geringerm, als: vom königlichen Pallaste bis zu einer Säule, die $1\frac{1}{2}$ Stunde entfernt ist, zwischen Auf- und Untergang der Sonne zwölf Mal hin und her zu laufen und jedes Mal einen dort hingesteckten Pfeil zu holen. Er muß also 36 Stunden in Zeit von etwa 12—14 Stunden hintereinander zurück legen, denn länger dauert dort der Tag nicht, und übrigens der größten Hitze auch nicht auf die entfernteste Art achten. Der Schatir, den Chardin sah, bekam vom Könige, als eine Gnade, die Erlaubniß, früh um vier Uhr in der Morgenkühle anfangen zu dürfen, was für etwas ganz ungewöhnliches galt. Um diese Stunde war der Weg bereits mit Wasser begossen, der Platz vor dem Pallaste rein gesäubert und auf ihm ein prachtvolles Zelt aufgeschlagen. Elephanten, reich geschmückt, Löwen, Panther, Tiger, Büffel, standen in der Ferne, um mit einander, auf ein gegebenes Zeichen, zu kämpfen; alle Kramläden waren mit den schönsten Stoffen geschmückt. Blumen waren auf dem Wege des Läufers gestreut, und ihre Düste mischten sich mit denen des Rauchwerks, das auf mancherlei Pfannen verbrannte; mit denen der wohl-